

Inhalt: Verschiedene Neuerungen

Verschiedene Neuerungen

Zierleisten an Bella-Vorderradschutzblech

Die Zierleisten von Bella R 203, Ersatzteilliste Ausgabe April 1957, Seite 49, können nachträglich bei folgenden Rollern angebracht werden: R 150, R 151, R 153, R 200 und R 201.

Zierleisten an Bella-Beinschild

Die Zierleisten von Bella R 154 und R 203, Ersatzteilliste Bella R 203, Ausgabe April 1957, Seite 55, können nachträglich bei folgenden Rollern angebracht werden: R 150, R 153 und R 200. Bei R 151 und R 201 geht es wegen der eingebördelten Drahtverstärkung nicht.

Verkleidungsbleche für Lenkerbefestigung

Die Verkleidungsbleche für die Lenkerbefestigung von Bella R 154 und R 203 können nachträglich bei Bella R 151, R 153 und R 201 eingebaut werden.

Benötigte Teile:

1 Lenkerklemme	821 z 13
1 Lenkerklemme	820 z 11
3 Sechskantschrauben M 8 × 28	DIN 931 k
3 Sechskantmutter M 8	DIN 934 k
3 Federscheiben B 8	DIN 137 k
1 Verkleidungsblech vorn	650 z 411
1 Verkleidungsblech hinten	651 z 283
3 Linsensenkschrauben AM 4 × 5	DIN 91 crp
2 Tüllen	616 z 229

2 Gummistopfen	616 z 78
1 Kabelhalter	631 z 650
1 Kabelband	1396 z 216
1 Gummiring	1236 z 355
1 Seilzug f. Gasdrehgriff	6290 k 460
1 Seilzug f. Starterhebel	6290 z 462
1 Seilzug f. Kupplung	6290 z 461
1 Seilzug f. Vorderradbremse	6290 z 467

Nötige Nacharbeiten:

1. Das große Durchgangsloch für die Lenkung im Armaturenbrett ist, in Fahrtrichtung gesehen, nach vorn auf eine Gesamtlänge von 63 mm oval zu erweitern.
2. Die Stirnverkleidung (Scheinwerferverkleidung) ist am oberen Ende, zwischen den beiden Kabeleinführungsschlitten halbrund nachzuarbeiten, damit diese Stelle nicht in die vergrößerte Bohrung des Armaturenbrettes vorsteht. Die für die Kabeldurchführung nicht mehr nötigen Löcher werden mit den Gummistopfen 616 z 78 verschlossen.
3. 15 mm unter dem oberen Ende des Gabelschaftes beginnend ist ein 15 mm langes und 7 mm breites Langloch anzubringen, welches genau in der hinteren Mittellinie des Schaftes liegen muß. In dasselbe greift der Stift von der hinteren Lenkerklemme, um ein Verdrehen des Lenkers zu verhindern.

Anmerkung:

Der Gummiring 1236 z 355 liegt um den Gabelschaft über den Lenkungsmuttern. Durch ihn gehen die Seilzüge und das Abblendkabel nach unten. Das Kabelband 1396 z 216 hält die elektrischen Kabel am Steuerkopf unterhalb des Steuerungsdämpfers. Der Stehbolzen und die alte Befestigungsklemme am Steuerkopf fallen fort.

Der Kabelhalter 631 z 650 wird mit der Hornbefestigung gehalten. Durch ihn laufen rechts und links die Seilzüge. Die Seilzüge laufen unter der Lenkerverkleidung über Kreuz, d. h. die linken Züge laufen unten auf der rechten und die rechten Züge unten auf der linken Seite.

Bleibt die Kabelverlegung wie vorher, fallen die mit *) bezeichneten Teile, die Abschnitte 1. und 2. sowie die Anmerkung fort.

Nachträglicher Anbau der Seitenstütze bei vorhandenem Mittelständer

Die Seitenstütze kann bei Bella R 151 und R 201 nachträglich eingebaut werden. Sie sitzt an Stelle des linken, hinteren Trittbrett-Trägers. Das Abstandrohr auf dem hinteren Lagerbolzen (zur hinteren Fußbrettbefestigung), welches zwischen dem linken Fußbrett (Werkzeugkasten) und Motorträger liegt, ist um 3 mm zu kürzen. Zwischen Motorträger und das gekürzte Abstandrohr wird ein Halteblech 1141 z 2209, zum Einhängen der Zugfeder, montiert.

Benötigte Teile:

1 Seitenstütze	1750 k 236
1 Halteblech	1141 z 2209
1 Zugfeder	321 z 588

Der Mittelständer aus Aluminium, Teil Nr. 1753 z 9 wird nicht mehr geliefert

Es handelt sich hier um die höhere Ausführung für Fahrzeuge mit Vorderradschwinge bei Bella R 201.

Ersatz:

1 Mittelständer (Rohr)	1750 z 226
2 Abstandrohre	1331 z 891
1 Stützpilz	1126 z 1
1 Sechskantschraube M 12 × 110 DIN 931a	

Materialänderung bei den Isolierbuchsen zwischen Zylinder und Vergaser der Bella-Roller

Die Isolierbuchse wird heute mit einer Textilfasereinlage geliefert.

Die frühere Ausführung für 150 ccm, Teil Nr. 177 z 107 wird ersetzt durch Teil Nr. 177 z 115.

Die frühere Ausführung für 200 ccm, Teil Nr. 177 z 105 wird ersetzt durch Teil Nr. 177 z 116.

Säureschäden durch Batterien

In fast allen Fällen ergab die Untersuchung der Batterien bei Säureaustritt falsche Behandlung beim Laden.

1. **Die Batterie muß ohne Ladestrom 24 Stunden nach dem Einfüllen der Säure stehen.** Die Plattenfüllung muß vollständig mit Säure angesaugt sein.
2. Die Batterie darf nicht eingebaut werden, wenn unter 7,2 bis 7,4 Volt bei 6-Volt-Anlagen und 14,6 bis 14,8 Volt bei 12-Volt-Anlagen gemessen wird.

Bei spannungsregelnden Lichtmaschinen steigt die Lichtmaschinenleistung entsprechend der fehlenden Spannung der Batterie, was zu verstärkter Gasbildung führt und Säureaustritt bewirkt. Als Beweis gilt, daß Säureaustritt immer nur während der ersten Tage erfolgt und wenn die Batterie restlos aufgeladen ist, dieser Zustand verschwindet.

Scheinbare Risse bei Aluminiumnaben der Modelle 175 S, 200 S, 201 S und 250 S

Die scheinbaren Risse an den Speichenkränzen der Aluminiumnaben sind ohne Bedeutung. Es handelt sich um beim Gießen entstehende Gußschlieren, welche nur an der Oberfläche des Materials verlaufen.

Umbau von Laufrädern bei 200 S

Der seither auf Garantie ausgeführte Umbau der Laufräder für 200 S ist in Anbetracht der Betriebsdauer der betreffenden Fahrzeuge nicht mehr kostenlos durchführbar. Die Instandsetzung wird daher berechnet. Die Räder bzw. Naben können nur im Werk umgebaut werden.

Notwendige Teile für ein Laufrad:

36 Buchsen	181 z 364
36 Speichen	401 z 206
36 Nippel	411 z 101

Umbau der Nabe und Teile DM 15,10 netto.

Ist die Nabe nicht mehr verwendungsfähig, erhöht sich der Gesamtpreis auf DM 21,— netto.

Hohlspiegelverstellung bei den Scheinwerfern der Modelle 201 S und 250 S

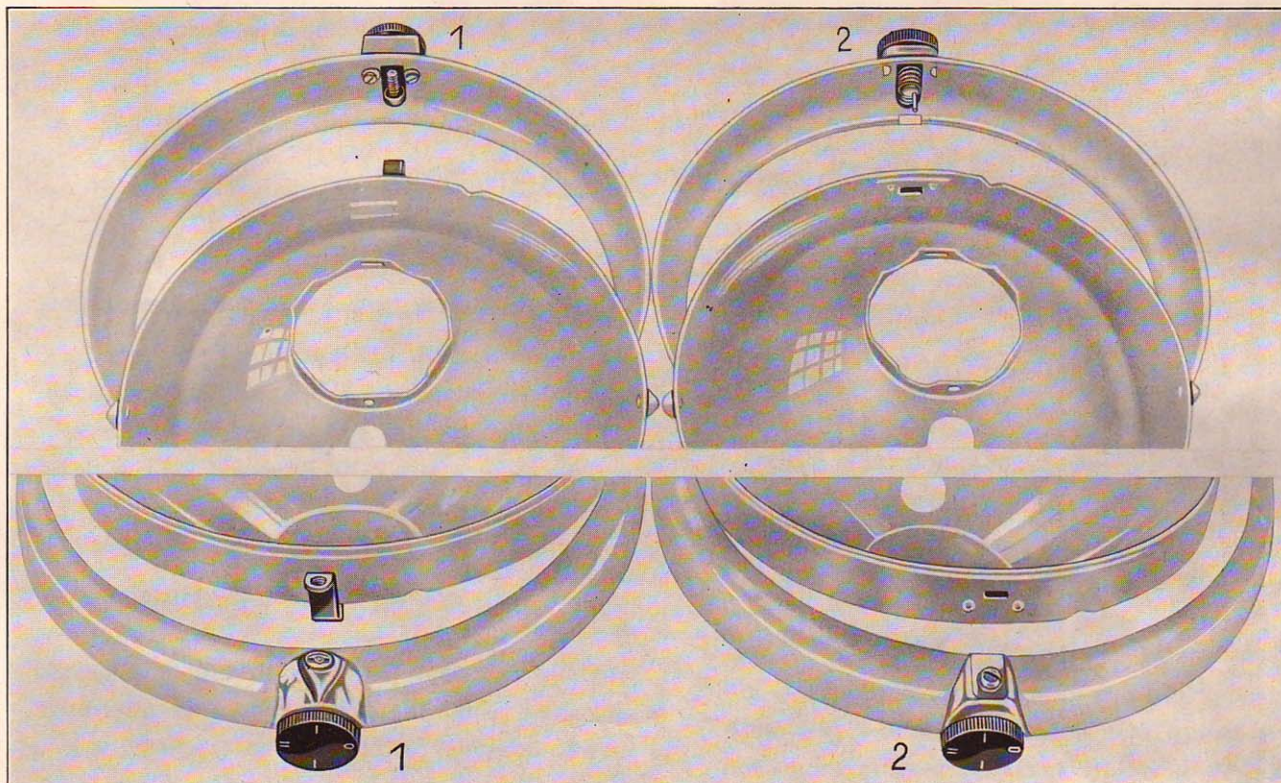
Es wurden von den Scheinwerfern mit Hohlspiegel-
verstellung zwei verschiedene Ausführungen ein-
gebaut. Bei Ersatzbestellung ist genau auf die
Ausführungsart zu achten und dementsprechend
sind die nachstehend aufgeführten Teile-Nummern
anzuwenden.

Ausführung 1 (siehe Abbildung)

Verschlußring mit Stellschraube	2310 k 59
Spiegel	2310 k 58
Verstellung für Verschlußring	2310 k 65

Ausführung 2 (siehe Abbildung)

Verschlußring mit Stellschraube	2310 k 63
Spiegel	2310 k 64
Verstellung für Verschlußring	2310 k 66



Kipphebel und Kipphebelachsen für KS 601 und KS 601 Sport

Es ist für die Bezirksstellen und Händler unmöglich,
von sich aus die Nadeltoleranz zu bestimmen, da
es an den dazu nötigen Meßeinrichtungen für die
Bohrungen und die Lagerzapfen fehlt. Die Farben
auf den Teilen geben ja auch einen Toleranz-
bereich an.

Wir haben nun für die Kipphebel ebenso wie vor-
her für die Kurbelwellen mit Pleuel Zusammenbau-
Nummern geschaffen und liefern diese nur noch
wie folgt:

- 1 Kipphebel links mit Achse u. Nadeln 710 k 265-0
- 1 Kipphebel rechts mit Achse u. Nadeln 710 k 266-0

Wer Einzelteile will, kann diese auf seine Verant-
wortung bekommen.